

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **67=87 (1921)**

Heft 10

PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

## Journal Militaire Suisse

### Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziervereins.  
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.  
Publié par le comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.  
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Freiestraße 40.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

---

**Inhalt:** Die Bedeutung des Gaskriegs. — Ein Beitrag zur eidgenössischen Verwaltungsreform. — Bei den amerikanischen Besatzungstruppen in Koblenz. — Sektionsberichte. — Totentafel — Literatur.

---

## Die Bedeutung des Gaskriegs.

Von Oberleutnant *Karl Schleich*, Adj. Geb.-Inf. Bat. 72.

Durchforscht man die schweizerische militärische Literatur der letzten Jahre nach Angaben über den Gaskrieg, so wird man wenig finden. Zwar bemühte sich Major Bircher schon früh (diese Zeitschrift 63, 287 bis 290, 313, 1917), auf die Wichtigkeit dieser Kampfmethodem aufmerksam zu machen, doch waren damals genaue Angaben nur schwierig zu erhalten, und die Entwicklung des Gaskriegs stieg so ins Ungemessene, daß Berichte über die Anfänge nur noch historischen Wert besitzen. Der vom Januar 1918 stammende Vortrag des britischen Majors Auld (in Uebersetzung in der Schweiz. Vierteljahrsschrift für Kriegswissenschaft 1, 62 bis 73, 1920) gibt eine sehr gute Darstellung der Anfänge und der ersten Entwicklung; für ihn trifft die obige Bemerkung ebenfalls zu; zudem ist er immer noch in der Geheimtuerei der Kriegführenden befangen. In neuerer Zeit schilderte Oberleutnant Matthey (Revue Militaire Suisse 65, 469 bis 478, 1920) einige Episoden, die dem Buch der französischen Militärärzte Voivenel und Martin entnommen sind; letztere haben den Krieg als Begründer des ersten Lazarets für Gaskranke mitgemacht und beleuchten deshalb mehr die ärztliche und therapeutische Seite des Gaskriegs als die taktische.

Die einzige, wenn auch kurze Darstellung eines Gasangriffs in größerem Maßstab stammt von General Krauss (Vierteljahrsschrift 1, 356 bis 398, 1920) in seiner Schilderung des Durchbruchs von Flitsch.